

Wechselspiel: Chor, Flöte, Orgel

Kohlhagen. (zad) Beim 14. Konzert der Reihe „Kohlhagener Klänge“ lud die Pfarrgemeinde Kohlhagen in Zusammenarbeit mit der Seelsorge-region Siegerland-Südsauerland zu einem besinnlichen Konzert in die Wallfahrtskirche auf dem Kohlhagen zum Ende der Weihnachtszeit ein.

Angesichts der Flutkatastrophe in Südasiens kam der Erlös des Benefizkonzertes den Opfern des Seebebens zugute.

Zum Ausklang der Weihnachtszeit, die früher im liturgischen Kalender noch bis in den Februar reichte, aber in der heutigen Zeit verkürzt und durch eine kommerzielle kalendarische Weihnachtszeit ersetzt ist, bekamen die zahlreich erschienenen Konzertbesucher Weihnachtslieder in Sätzen deutscher und englischer Komponisten zu hören. Unter der musikalischen Leitung von Franz-Josef Breuer eröffnete sich ein abwechslungsreiches Zusam-

men- und Wechselspiel von Orgel (Gabriel Isenberg), Flöte (Rose Wittstamm) und dem Kammerchor Weidenau.

Auf dem Programm standen jedoch nicht allseits bekannte weihnachtliche „Gassenhauer“, sondern neuzeitliche bis moderne Chor- und Orgelstücke, wie Georg Böhm's „Gelobet seist du Jesu Christ“, Christoph Graupner's „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ oder „Angelus ad virginem“ von Andrew Carter.



Beeindruckte: der Kammerchor Weidenau.

(WR-Bild: zad)

Benefizkonzert für die Opfer der Flutkatastrophe

KOHLHAGEN. (wp) Die Pfarrgemeinde Kohlhagen lädt in Zusammenarbeit mit der Seelsorge-region Siegerland-Südsauerland zu einem Benefizkonzert zum Ende der Weihnachtszeit in die Wallfahrtskirche ein, und zwar am kommenden Sonntag, 9. Januar, Beginn 17 Uhr.

In der Reihe "Kohlhagener Klänge" werden bei diesem 14. Konzert Weihnachtslieder in Sätzen deutscher und englischer Komponisten sowie Musikstücke für Flöte und Orgel erklingen. Die Ausführenden: Rose Wittstamm: Flöte, Gabriel Isenberg: Orgel, Kammerchor Weidenau: Leitung Franz-Josef Breuer. Der Erlös dieses Konzertes wird den Opfern der Flutkatastrophe in Süd-Ost-Asien zur Verfügung gestellt.

Nachruf

Gott, der Herr über Leben und Tod, nahm am Samstag, 8. 1. 2005, unsere ehemalige Mitarbeiterin, Frau

Ingrid Tigges

geb. Jung

zu sich in den ewigen Frieden.

Frau Tigges versah von Januar 1994 bis Mitte 1996 den Dienst der Küsterin in unserer Wallfahrtskirche St. Mariä Heimsuchung Kohlhagen und in der St. Nikolaus-Kapelle in Brachthausen.

Unsere Pfarrgemeinde trauert mit ihren Familienangehörigen.

Wir bitten Gott, dass er Frau Tigges an der himmlischen Liturgie im Licht des neuen Lebens teilnehmen lässt.

Edgar Zoor, Pfarrer

Für den Kirchenvorstand

Gerd Müller, 2. Vorsitzender

Für den Pfarrgemeinderat

Gerd Kringe, 1. Vorsitzender

Wir feiern die heilige Messe für Frau Tigges am Mittwoch, 12. 1. 2005, um 14.30 Uhr in der Wallfahrtskirche Kohlhagen, anschließend die Beerdigung.